

# Aktionsbündnis „Freiheit für Geflügel“

Eine Initiative von:



und vielen weiteren Partnern

## **Freiheit für Geflügel – dafür gehen wir auf die Straße!**

Die Landwirtschaftsminister von Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen möchten das Käfigverbot kippen und Minister Horst Seehofer hat signalisiert dass er die geplanten Käfige mit so genannter Kleingruppenhaltung befürwortet (Quelle: Spiegel 10/06)

Am 7. April wird im Bundesrat über eine Änderung des Käfigverbots diskutiert. Dabei spielt die aktuelle Vogelgrippe-Hysterie den Käfig-Befürwortern in die Hände, denn sie bemänteln ihre massiven wirtschaftlichen Interessen mit Schlagworten wie „Sicherheit in geschlossenen Systemen“. Dabei bleibt unerwähnt, dass der Mensch, der in Legebatterien arbeitet, ein weit größeres Risiko darstellt, als ein Zugvogel für die Auslaufhaltung. So fanden die aktuellen Ausbrüche (Israel) der Vogelgrippe in Großbetrieben statt. Die geschlossenen Systeme sind also bei weitem nicht so geschlossen, wie gerne dargestellt wird.

Des weiteren setzen sich die Befürworter der Käfighaltung über den Spruch des Bundesverfassungsgerichtes von 1999 hinweg, das eindeutig feststellte, dass Tieren in Käfigen ein unzumutbares Leid zugefügt wird.

Aus diesem Grund werden Mitglieder des Aktionsbündnisses am 7. April 2006 ab 8.00 Uhr vor dem Bundesrat protestieren und Bundesminister Seehofer zeigen, dass sie auf das Grundrecht der Tiere auf artgerechte Haltung mit Auslauf bestehen und gegen die Fortführung der Käfighaltung mit allen Mitteln protestieren.

24.3.2006

### **Pressekontakt:**

Elisabeth Schütze PR, Buchendorfer Str. 4, 82319 Starnberg, Tel. 08151/89507,  
Fax 08151/739010, e-mail [info@es-press.de](mailto:info@es-press.de), [www.es-press.de](http://www.es-press.de)

Aktionsbündnis „Freiheit für Geflügel“, Habichtstraße 42, D - 85088 Vohburg, Tel.: 08457 / 93 45 0  
[www.diebiohennen.de](http://www.diebiohennen.de)

---